

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.09.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 407|22 Raubdelikte | Einbrüche | Verkehrsunfälle

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf)

22-Jähriger ausgeraubt

Ort: Leipzig (Zentrum), Gottschedstraße/Dittrichring

Zeit: 17.09.2022, gegen 04:30 Uhr

Am frühen Samstagmorgen war ein 22-Jähriger in der Leipziger Innenstadt unterwegs. Er saß im Haltestellenhäuschen am Dittrichring, als eine Gruppe Unbekannter auf ihn zukam und ihn anpöbelte. Sie schlugen und traten ihn in der weiteren Folge und forderten die Herausgabe seines Mobiltelefons. Nachdem der Geschädigte in einen ansässigen Club laufen konnte, flüchteten die Angreifer in Richtung »Runde Ecke«. Wenig später bemerkte der Geschädigte, dass ihm neben dem Mobiltelefon auch Bargeld im mittleren dreistelligen Bereich fehlte. Am Samstagvormittag konnte er sein Mobiltelefon im Bereich der Max-Liebermann-Straße orten. Er erkannte einen jungen Mann (18, lybisch) wieder, der während der Auseinandersetzung anwesend war. Der 18-Jährige hatte das Smartphone des Geschädigten einstecken. Er hielt ihn bis zum Eintreffen der alarmierten Polizeibeamten fest. Die übrigen Angreifer konnten bisher nicht bekanntgemacht werden. Sie wurden als junge Männer im Alter von etwa 18 bis 25 Jahren mit mitteleuropäischem Phänotyp und hellen Haaren beschrieben.

Die Polizei ermittelt wegen eines Raubdeliktes.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Tatgeschehen am Dittrichring oder/und den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.(sf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verdacht Raubdelikt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Tröndlingring

Zeit: 16.09.2022, zwischen 23:00 Uhr und 23:30 Uhr

Am Samstagnachmittag sprach ein 60-Jähriger bei der Polizei vor. Er hatte sichtbare Verletzungen im Gesicht und teilte mit, dass er am Freitagabend mit Freunden in der Leipziger Innenstadt unterwegs war. Gegen 23:00 Uhr sei er zu Fuß zur Haltestelle Goedelerring gegangen, um mit der Straßenbahn nach Hause zu fahren. Wenig später sei er an der Haltestelle blutend am Boden liegend aufgewacht. Ein bisher unbekannter Passant half ihm beim Einsteigen in die Straßenbahn der Linie 11, mit der er Richtung Nordplatz nach Hause fuhr. Am nächsten Morgen bemerkte der 60-Jährige, dass ihm die Geldbörse mit Bargeld und persönlichen Dokumenten sowie Karten entwendet wurde.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Anfangsverdacht eines Raubdeliktes aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, sowie der bislang unbekanntem Passant, welcher dem Geschädigten geholfen hat, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sf)

Versuchter Handtaschenraub

Ort: Leipzig (Lindenthal), Lindenthaler Hauptstraße

Zeit: 17.09.2022, gegen 21:30 Uhr

Samstagabend war eine 23-Jährige zu Fuß in Lindenthal unterwegs. Als sie zur Bushaltestelle am Freibad / Lindenthaler Hauptstraße lief, wurde sie von zwei unbekanntem Männern aufgehalten und angesprochen. Anschließend versuchte einer der Unbekanntem, ihr die mitgeführte Handtasche zu entreißen. Die Geschädigte konnte sich losreißen und flüchtete. Zu einem Vermögensschaden kam es nicht. Die beiden Angreifer konnten wie folgt beschrieben werden:

- beide zwischen 1,80 und 1,90 Meter groß
- normale Gestalt
- sprachen unverständlich, kein Deutsch
- kurze, dunkle Haare
- Bekleidung: beide trugen eine Art schwarzen Anzug und eine auffällige Sonnenbrille

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sf)

Einbruch in Büro

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Ehrensteinstraße

Zeit: 16.09.2022, 11:05 Uhr bis 18.09.2022, 09:50 Uhr

Unbekannte verschafften sich Zutritt zu einem Bürokomplex. Im Treppenhaus brachen sie einen Briefkasten auf und entwendeten einen Zugangsschlüssel zu einem Büro. Sie entwendeten in der weiteren Folge aus zwei Geldkassetten Bargeld in einer unbekanntenen Höhe. Die Höhe des entstandenen Sach- und Stehlschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat vor Ort Spuren gesichert und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg)

Zeit: 16.09.2022, gegen 19:00 Uhr bis 18.09.2022, 10:45 Uhr

Im angegebenen Zeitraum öffneten Unbekannte gewaltsam eine Zugangstür zu einem Ladengeschäft, durchsuchten unter anderem die Räume und entwendeten ein Teil eines Kostüms im Wert eines niedrigen vierstelligen Betrags. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht abschließend bezifferbar. Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Einbruch in Geschäftshaus

Ort: Leipzig (Zentrum), Richard-Wagner-Straße

Zeit: 16.09.2022, 16:00 Uhr bis 18.09.2022, 15:45 Uhr

Unbekannte drangen im angegebenen Tatzeitraum in ein Geschäftshaus ein. Weiterhin brachen sie zwei ansässige Praxen auf und durchsuchten dort mehrere Räume. Sie entwendeten Bargeld im mittleren vierstelligen Bereich aus einem Tresor. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. Die Polizei hat vor Ort Spuren gesichert und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Von der Fahrbahn abgekommen

Ort: Bad Lausick, Bornaer Straße

Zeit: 18.09.2022, gegen 15:45 Uhr

Sonntagnachmittag fuhr der Fahrer (80, deutsch) eines Pkw Audi Q5 auf der Bornaer Straße und kam aus bisher unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab. In der weiteren Folge streifte das Fahrzeug eine Hecke und kollidierte mit einer gemauerten Säule sowie der Holzstütze eines Carports. Der Fahrer sowie eine Insassin (82) wurden leicht verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 45.000 Euro beziffert. Es wurden Ermittlungen wegen des Verdachts einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung

Ort: Bad Dübén

Zeit: 18.09.2022, 04:45 Uhr

Sonntagmorgen fuhr die 20-jährige Fahrerin (deutsch) eines Pkw Suzuki auf der Bundesstraße 2 aus Richtung Hammermühle kommend in südliche Richtung. An der Einmündung zur Gustav-Adolf-Straße verpasste sie die Abfahrt und fuhr geradeaus auf eine angrenzende Wiese. Dort durchbrach das Fahrzeug einen Holzzaun und kam auf dem Dach zum Liegen. Die 20-Jährige blieb unverletzt. Während der Unfallaufnahme nahmen die Polizeibeamten Alkoholgeruch bei der jungen Frau wahr. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 0,84 Promille. Es wurde eine Blutentnahme durchgeführt und ihr Führerschein wurde sichergestellt. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Die Polizei ermittelt nun wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs. (sf)